

[21714.] Soeben erschien in meinem Verlage und bitte bei Aussicht auf Absatz zu verlangen:

**Die Lehre**  
der  
**Hinterladungs-Gewehre.**  
Ein Beitrag zur allgemeinen  
Waffenlehre.

Für Offiziere und Offiziers-Aspiranten  
aller Waffengattungen.

Von  
**Theodor Andres,**

k. k. Hauptmann im 16. Lin.-Inf.-Reg.

3 Bogen, gr. 8. stark, mit 4 sehr correct gez.  
Tafeln: 27 Fig. darstellend, und auf das ele-  
ganteste ausgestattet. Preis 15 N $\mathcal{A}$  ord. mit  
25% in Rechnung, 33 $\frac{1}{2}$ % gegen baar und  
13/12 Ex.

Diese sehr zeitgemässe Schrift behandelt  
in den ersten Abschnitten die allgemeinen  
Constructionsbedingungen der Hinterladungs-  
Gewehre, namentlich des Verschluss- und  
Zündungs-Mechanismus, der Patronen, der  
Geschosse u. dergl. und bringt dann zur Be-  
gründung dieser allgemeinen Lehre eine Re-  
schreibung der wichtigsten Gewehr-Modelle,  
als: System Chassepot, Remington, Wanzl,  
Henry-Winchester u. s. w., wobei jedes Ge-  
wehr nach seinem taktischen, technischen  
und ballistischen Werthe beurtheilt wird.

Da bereits durch feste Bestellungen  
und Subscription mehr wie zwei Drittel der  
2000 starken Auflage absorbiert wurden und ich  
nur einen geringen Vorrath mehr besitze, so  
ist es mir nicht möglich, à cond.-Bestellungen  
ferner zu berücksichtigen, und bitte daher  
nur fest zu verlangen.

Budweis, 10. September 1867.

**W. M. Maurat's** (vorm. Felix Zdarssa's)  
Buchhandlung.

**Henry Lange's**  
**Karte von Deutschland.**

[21715.]

Von der im vorigen Jahre in meinem Ver-  
lage erschienenen

**Karte von Deutschland und den angrenzen-  
den Ländern bis Nizza, Paris, Kopenha-  
gen, Dünaburg, Kijew, Köstendische und  
Bukarest.** Mit genauer Angabe der Eisen-  
bahnen. Entworfen und gezeichnet von  
Henry Lange. Cartonnirt. Preis 1  $\mathcal{A}$ .  
Maßstab: 1:2,360,000.

habe ich eine, die seitdem eingetretenen politischen  
Ereignisse berücksichtigende Ausgabe herstellen  
lassen und empfehle solche hiermit zur neuen  
Verwendung.

Ich stelle Ihnen von dieser correct und ele-  
gant ausgeführten Karte, welche sich ganz beson-  
ders auch als Reisekarte empfiehlt, Exemplare  
in mäßiger Anzahl à condition zur Verfügung  
und bitte um Verschreibung Ihres Lagerbedarfs.

Die Bezugsbedingungen sind sehr günstig;  
ich gewähre

33 $\frac{1}{2}$ % Rabatt und auf 6 Exemplare  
1 Freieremplar.

Leipzig, 14. September 1867.

**F. A. Brodhaus.**

[21716.] **Wurzbach,**  
**Biographisches Lexicon**  
des  
**Kaiserthum Oesterreich,**

enthaltend die Lebens-kizzen der denk-  
würdigen Personen, welche seit 1750 in  
den oesterreichischen Kronländern ge-  
boren wurden oder darin gelebt und  
gewirkt haben.

Mit Unterstützung des Autors durch die  
**Kaiserliche Akademie der Wissen-  
schaften.**

gr. 8. Broschirt. Bis jetzt erschienen 16 Bände.  
**A bis Marlow.**

Ich bringe hiermit zur allgemeinen Kennt-  
niss, dass dieses gross angelegte und gleich-  
mässig fortgeführte Werk in den ersten 10  
Bänden im Preise ermässigt wurde, um neuein-  
tretenden Subscribenten die Anschaffung zu er-  
leichtern.

Bis auf Weiteres liefere ich die Bände

1 bis 5. à — 25 N $\mathcal{A}$  (ordinär,

6 bis 10. à 1  $\mathcal{A}$  20 N $\mathcal{A}$ )

während für die Bände 11 bis 16, der ur-  
sprüngliche Preis à 2  $\mathcal{A}$  5 N $\mathcal{A}$  unverändert  
bestehen bleibt.

Alljährlich werden 1—2 Bände publicirt;  
so wird dieses nationale oesterreichische  
Unternehmen in wenigen Jahren zu Ende ge-  
führt sein.

Sie werden, ich zweifle nicht, die Gele-  
genheit ergreifen, sich für dasselbe energisch  
zu verwenden, und sende ich von den Bänden  
13—16, je einen Band gern auf kurze Zeit  
à condition.

Die ganze Serie, wie einzelne Bände wer-  
den umgehend expedirt.

Ich sehe Ihren Aufträgen entgegen und  
begrüsse Sie hochachtungsvoll

Leipzig, 12. September 1867.

**Ludwig Denicke,**

General-Agentur der k. k. Hof- und Staats-  
druckerei zu Wien.

[21717.] Zu erneuerter Verwendung empfehle ich  
aus meinem Verlage:

**Mathusius, Marie, Elisabeth.** Eine Ge-  
schichte die nicht mit der Heirath schließt.  
2 Bände. Achte Auflage. 1866. Preis 1  $\mathcal{A}$   
21  $\mathcal{S}$  ord. mit 33 $\frac{1}{2}$ %. Auf je 10 Expl.  
fest ein Freieremplar. Eleg. geb. 2  $\mathcal{A}$  ord.,  
1  $\mathcal{A}$  12 $\frac{1}{2}$   $\mathcal{S}$  netto (aber nur in feste  
Rechnung).

Seit dem Erscheinen der ersten Auflage (No-  
vember 1857) wurden von diesem letzten Werke  
der heimgegangenen Verfasserin über 18,000  
Exemplare abgesetzt, trotzdem daß kein litera-  
risches Blatt von diesem Romane sonderlich  
Notiz genommen hat.

**Mathusius, Marie, Tagebuch einer Reise**  
nach der Provence, Italien und der Schweiz  
1860. Preis 27  $\mathcal{S}$  ord. mit 33 $\frac{1}{2}$ %  
(11/10).

Die geehrten Handlungen, welche sich hier-  
von Abtag versprechen, sind ersucht, gefälligst  
à cond. verlangen zu wollen.

Halle, den 15. September 1867.

**Julius Friede.**

**Pecht's Briefe über die Weltaus-  
stellung von 1867**  
in zweiter Auflage.

[21718.]

Ich mache Ihnen hierdurch die Mittheilung,  
daß vor kurzem die zweite Auflage von:

**Kunst und Kunstindustrie**

auf der

**Weltausstellung von 1867.**

Pariser Briefe

von

**Friedrich Pecht.**

Cartonnirt. Preis 1  $\mathcal{A}$  10 N $\mathcal{A}$ .

in meinem Verlage erschienen ist, nachdem die  
erste Auflage rasch vergriffen worden war.

Die hierauf eingegangenen Bestellungen sind  
sämtlich effectuirt. Ich bitte nun, sich fortge-  
setzt für das äußerst anziehend geschriebene Buch  
zu verwenden, besonders solange die Ausstellung  
noch dauert, und stelle solchen Handlungen, die  
noch nicht bestellten, gern Exemplare à condition  
in mäßiger Anzahl zur Verfügung, namentlich  
bei gleichzeitiger fester Bestellung.

Ich wiederhole hierbei, daß ich in Rechnung  
25%, gegen baar 33 $\frac{1}{2}$ % Rabatt und auf  
6 Exemplare fest oder gegen baar 1 Frei-  
exemplar gewähre. Bei diesen so vortheilhaften  
Bezugsbedingungen und der außerordentlichen  
Absatzfähigkeit des Buchs dürfte ein Partiebezug  
von demselben mit keinem Risiko für Sie ver-  
bunden sein, zumal dasselbe auch nach dem  
Schlusse der Ausstellung noch vielfach gekauft  
werden wird.

Leipzig, 13. September 1867.

**F. A. Brodhaus.**

[21719.] Bei mir erschien soeben in Commission  
und bitte ich, Bedarf gef. zu verlangen:

Der

**Hannoversche Particularismus.**

Eine oratio pro domo.

gr. 8. Geh. Preis 4 N $\mathcal{A}$  = 12 fr. rhein.  
Mannheim. **J. Schneider.**

Für die Reisezeit.

[21720.]

In unserem Verlage ist erschienen:

**Eisenbahnkarte**

von

**Central-Europa.**

Mit Anführung der im Bau begriffenen  
und projectirten Bahnen.

Bearbeitet

von

**Dr. Julius Michaelis.**

12. Auflage.

= 1867. =

Cart. 15 N $\mathcal{A}$  mit 33 $\frac{1}{2}$ % und auf 6:1 Frei-  
expl. Gegen baar 50% ohne Frei-  
exemplare.

Auf Leinwand 1  $\mathcal{A}$  mit 25%. Gegen baar  
mit 33 $\frac{1}{2}$ %.

Die projectirten Bahnen machen die Karte  
auch Börsenmännern und Eisenbahnactionären  
sehr brauchbar.

Königl. Hofbuchhdlg. von **Hermann Burdach**  
in Dresden.